

Anforderungen an die Hundehaltung unter Berücksichtigung des Tierschutzrechtes

J (richtige Antwort) / N (falsche Antwort)

Was ist im Sommer besonders bei hohen Temperaturen zu beachten?	
N	Schönes warmes Wetter sollte zu Tageswanderungen genutzt werden.
N	Für kurzhaarige Hunde ist nichts zu beachten, langhaarige Hunde sollten im Hochsommer max. 3 Stunden täglich spazieren geführt werden.
N	Hunde mit kurzem Fell müssen grundsätzlich mit Sonnenmilch eingerieben werden, um Verbrennungen zu vermeiden.
J	Hunde sollten im Hochsommer nicht in parkenden Autos zurückgelassen werden.

Was ist bei der Fütterung meines Hundes zu beachten?	
J	Empfehlenswert ist der Einsatz von altersgerechten Fertigfuttermitteln.
N	Der Hund sollte immer aus seinem eigenen Napf gefüttert werden.
N	Besonders junge Hunde größerer Rassen sollten sich jederzeit satt fressen können.
N	Hunde sollten überwiegend mit Frischfleisch ernährt werden.

Welche Bedürfnisse des Hundes müssen bei tiergerechter Haltung täglich ausreichend erfüllt werden?	
J	Der Hund muss ausreichend, d.h. mehrere Stunden täglich geistig und körperlich gefordert werden.
N	Der Hund muss jeden Tag mindestens zweimal 2-3 Stunden spazieren gehen.
N	Der Hund muss täglich mindestens zwei Mahlzeiten erhalten.
N	Der Hund sollte vorwiegend in einer Zwingeranlage mit gut isoliertem Boden gehalten werden.

Sie wollen eine Fahrradtour mit Ihrem Hund machen. Welche Maßnahmen empfehlen sich?	
N	Die Leine sollte möglichst lang gelassen werden, damit der Hund einen großen Radius ablaufen kann.
N	Der Hund sollte spezielle Laufschuhe tragen, damit er sich nicht wund läuft.
N	Die Hundeleine sollte am Lenker befestigt werden, damit ein schneller Zugriff im Notfall möglich ist.
J	Der Hund sollte dazu entsprechend trainiert sein und die nötige Kondition haben.

Sozialverhalten von Hunden und rassespezifische Eigenschaften von Hunden

	Welche Auswirkung kann häufige und lange Zwingerhaltung auf die Wesensentwicklung eines Welpen haben?
N	So kann der Hund gut lernen, alleine zu bleiben.
J	Die Hunde können Defizite im Sozialverhalten gegenüber Menschen und Artgenossen zeigen.
N	Die Hunde können aggressiv werden und viel bellen.
N	Auswirkungen auf die Wesensentwicklung sind wissenschaftlich nicht nachgewiesen.

	Welche Dinge sind vor der Anschaffung eines Hundes wichtig?
N	Habe ich Kinder? Kinder und Hunde vertragen sich nicht.
N	Habe ich die Möglichkeit, den Hund in dem ersten Lebensjahr zu behalten und zu versorgen?
J	Passt der ausgesuchte Hund von seiner Rasseveranlagung tatsächlich zu meinem Lebensstil?
N	Die Abstammung von hoch prämierten Elterntieren.

	Sind unsere heutigen Hunde immer noch Jäger?
J	Ja, rassebedingt in unterschiedlicher Ausprägung.
N	Nur, wenn man sie zur Jagd ausgebildet hat.
N	Nein, Jagdverhalten ist eine krankhafte Verhaltensstörung.
N	Nein, man konnte das Jagdverhalten durch Zucht völlig eliminieren.

	Was ist geeignet, um die Sozialverträglichkeit des jungen Hundes zu fördern?
J	Es sollten ihm schon im Welpenalter viele soziale Reize angeboten werden.
N	Der Kontakt mit fremden Welpen sollte vermieden werden.
N	Die Trennung von Mutter und Wurfgeschwistern sollte möglichst früh erfolgen.
N	Er sollte von erwachsenen Hunden ferngehalten werden, damit er nicht unterdrückt wird.

Erkennen und Beurteilen von Gefahrensituationen mit Hunden

	Warum reagieren viele Hunde an der Leine aggressiver?
N	Hunde an der Leine sind mutiger.
J	Hunde können sich an der Leine nicht frei bewegen und ausweichen und fühlen sich schneller bedroht.
N	Hunde sehen in der Leine ein Rudelmitglied.
N	Hunde ärgern sich darüber, dass sie angeleint sind und übertragen ihre Wut auf den anderen Hund.

	Was kann dazu führen, dass ein Hund zunehmend Aggression zeigt?
N	Milchprodukte.
J	Unbewusste Bestätigung, wie z.B. das beruhigende Streicheln des an der Leine pöbelnden Hundes durch den Halter.
N	Fütterung von rohem Fleisch.
N	Raufspiele sind häufig die Ursache.

	Sie gehen mit Ihrem Hund unangeleint spazieren und es kommt Ihnen eine Gruppe Kinder entgegen gerannt. Was tun Sie?
J	Sie leinen Ihren Hund an.
N	Wenn Ihr Hund Kinder nicht beißt, können Sie ihn laufen lassen.
N	Ihr Hund hat einen relativ guten Gehorsam. Sie können ihn laufen lassen.
N	Sie rufen den Kindern zu, dass diese stehen zu bleiben haben, da sonst bei dem Hund ein Jagdverhalten auslösbar wäre.

	Wie verhalten Sie sich, wenn Ihnen auf dem Hundespaziergang jemand entgegenkommt, der seinen Hund beim Erblicken Ihres Hundes auf den Arm nimmt?
N	Ich nehme meinen Hund auch auf den Arm und gehe vorbei.
J	Ich rufe meinen Hund zu mir und leine ihn an. Beim Vorbeigehen an der anderen Person achte ich darauf, dass er weder an ihr schnüffelt noch hochspringt.
N	Ich lasse meinen Hund zu dem Spaziergänger laufen, weil ich weiß, dass mein Hund freundlich ist und nicht springt.
N	Ich lasse meinen Hund laufen und rufe dem anderen Besitzer zu, dass er seinen Hund runterlassen kann, weil meiner nichts tut.

Erziehen und Ausbildung von Hunden

	Wie lange hat man Zeit, um seinen Hund für eine erwünschte Handlung zu loben?
N	Zwischen 30 Sekunden und 2 Minuten.
N	Genau 5 Minuten.
J	Maximal 2 Sekunden.
N	Die Zeit ist nicht wichtig, Hauptsache man lobt.

	Welche der folgenden Aussagen trifft auf Prozesse in der Hundeerziehung zu?
N	Hunde müssen nicht erzogen werden, weil sie die Kommandos bereits beherrschen, wenn sie geboren werden.
J	Grenzen setzen hilft Hunden ihren Platz in der Familie zu finden und sich richtig verhalten zu können.
N	Hunde zu bestrafen ist sinnlos, da Hunde instinktiv handeln und ihr Verhalten nicht steuern können.
N	Emotionen des Halters bei der Hundeerziehung sind überflüssig, da der Hund nur auf Gesten des Menschen reagiert.

	Aus welchem Grund ist es ratsam, dem Hund so früh wie möglich beizubringen, nicht an Leuten hochzuspringen?
J	Hunde können durch das Anspringen Menschen erschrecken und/oder verletzen.
N	Kleine Hunde können durch das Anspringen weder Kleidung zerreißen noch jemanden erschrecken, daher braucht man den Minis das Anspringen nicht abgewöhnen.
N	Da es ein Zeichen großer Freude ist und nichts mit Aggressivität zu tun hat, wenn ein Hund springt, muss man dem Hund das Anspringen nicht abgewöhnen. Es ist eine freundliche Geste.
N	Das ist eine Frage der Fürsorge gegenüber dem Tier, das nur freundlich Kontakt aufnehmen will.

	Ab welchem Alter sollte man mit dem Welpen Übungen beginnen?
N	Das Alter ist egal. Wichtig ist, dass der Hund vorher ca. drei Wochen Zeit hatte sich bei seiner neuen Familie einzuleben.
J	Man kann sofort mit einfachen Übungen anfangen. Wichtig ist, dass er keine Angst hat und nicht zu aufgeregt ist.
N	Gehorsamstraining sollte man nicht vor sechs Monaten beginnen, denn ein Welpe ist noch unreif.
N	Die einzige Übung, die man mit einem Welpen machen sollte, ist das Training der Stubenreinheit. Für alles andere ist der Hund noch zu jung.

Rechtsvorschriften für den Umgang mit Hunden

	Gibt es in Deutschland gesetzliche Vorschriften für die Zwingerhaltung bei Hunden?
N	Ja, in einigen Bundesländern ist die Zwingerhaltung laut Hundehaltung erlaubt, in anderen ist sie verboten.
N	Nein, besondere Vorschriften für die Zwingerhaltung gibt es nicht.
J	Ja, diese stehen in der Tierschutzhundeverordnung.
N	Nein, die Zwingerhaltung ist in Deutschland laut Tierschutzgesetz generell verboten.

	Wann muss ich meinen Hund beim Spaziergehen an der Leine führen?
J	Wenn vom Gesetzgeber an diesem Ort bzw. aufgrund besonderer Vorkommnisse Leinenpflicht angeordnet ist.
N	Das ist überall per Gesetz vorgeschrieben.
N	Außerhalb der Brut – und Setzzeit kann ich den Hund überall frei laufen lassen, vorausgesetzt, er gehorcht gut.
N	Niemand kann mich dazu zwingen, meinen Hund anzuleinen.

	Welche Vorgaben für die Sachkunde der Hundehalter treffen zu?
N	Die theoretische Sachkundeprüfung muss abgelegt werden, wenn der Hund durch Beißunfälle auffällig geworden ist.
N	Jeder, der bereits einen Hund hatte, ist sachkundig.
N	Die theoretische Sachkundeprüfung ist nach Aufnahme der Hundehaltung abzulegen.
J	Mit einem „gefährlichen“ Hund muss die praktische Prüfung erneut abgelegt werden.

	Darf ihr Hund auf den Kinderspielplatz?
N	Ja, aufgrund kommunaler Regelungen aber meistens nur an der Leine.
N	Ja, wenn der Hund nicht aggressiv ist auch ohne Leine.
N	Ja, wenn der Hund relativ gut auf Kommandos hört auch ohne Leine.
J	Nein, aufgrund kommunaler Regelungen ist das in der Regel nicht erlaubt.